Allgemeine beschreibende Statistik der Quartiere
Stadt Freiburg – Oktober 2026



Au

BEVÖLKERUNG

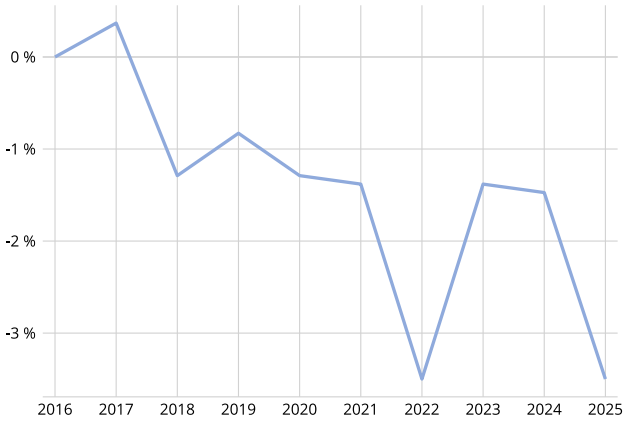
Bestand und Entwicklung der Bevölkerung

Quelle: Register der Einwohnerkontrolle, Stadt Freiburg. Auszug vom 01.10.2026.

Bestand am 01.10.2026	**Au**	Stadt	Anteil an Stadt
Gesamtbevölkerung (Niederlassung und Aufenthalt)	**1'087**	42'195	2.58 %
Niedergelassene Bevölkerung*	**1'053**	39'590	2.66 %
Frauen	**505**	19'794	2.55 %
Männer	**548**	19'796	2.77 %
Schweizer Staatsangehörige	**872**	23'474	3.71 %
Ausländische Staatsangehörige	**181**	16'116	1.12 %
Korrespondenz auf Französisch	**812**	34'448	2.36 %
Korrespondenz auf Deutsch	**241**	5'142	4.69 %
Bevölkerung mit Aufenthalt**	**34**	2'605	1.31 %

* mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde
** mit Hauptwohnsitz ausserhalb der Gemeinde

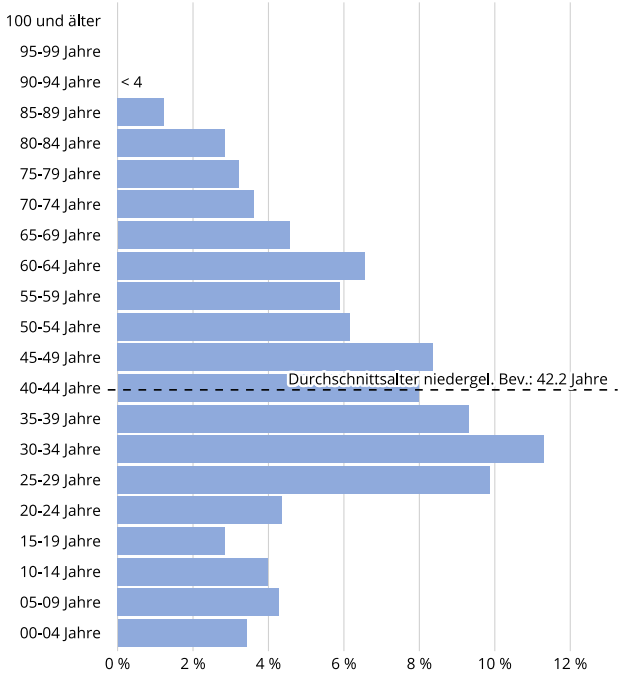
Entwicklung der niedergelassenen Bevölkerung seit 10 Jahren
(Index Basis 2016 = 0, in % / Stand am 31.12.)



Altersstruktur der niedergelassenen Bevölkerung

Fünfjahres-Altersgruppen	**Au**	Stadt	Anteil an Stadt
100 und älter	**0**	6	0.00 %
95-99 Jahre	**0**	107	0.00 %
90-94 Jahre	**< 4**	311	–
85-89 Jahre	**13**	729	1.78 %
80-84 Jahre	**30**	1'160	2.59 %
75-79 Jahre	**34**	1'287	2.64 %
70-74 Jahre	**38**	1'421	2.67 %
65-69 Jahre	**48**	1'635	2.94 %
60-64 Jahre	**69**	2'141	3.22 %
55-59 Jahre	**62**	2'209	2.81 %
50-54 Jahre	**65**	2'338	2.78 %
45-49 Jahre	**88**	2'611	3.37 %
40-44 Jahre	**84**	2'755	3.05 %
35-39 Jahre	**98**	3'190	3.07 %
30-34 Jahre	**119**	3'753	3.17 %
25-29 Jahre	**104**	3'825	2.72 %
20-24 Jahre	**46**	2'554	1.80 %
15-19 Jahre	**30**	2'070	1.45 %
10-14 Jahre	**42**	1'948	2.16 %
05-09 Jahre	**45**	1'807	2.49 %
00-04 Jahre	**36**	1'733	2.08 %

Alterspyramide der niedergelassenen Bevölkerung, Oktober 2026
(in % der niedergelassenen Bevölkerung)

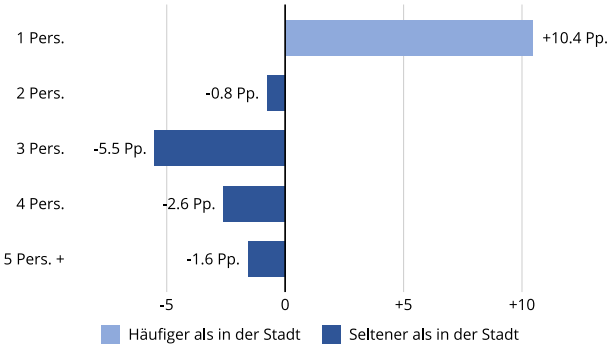


Privathaushalte

Quelle: Register der Einwohnerkontrolle, Stadt Freiburg. Auszug vom 12.10.2026.

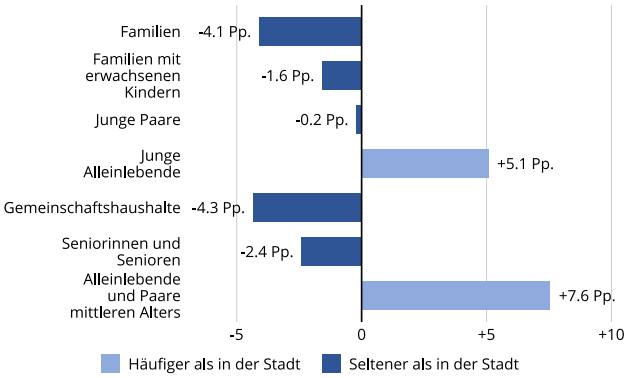
Haushaltsgrösse	Au	Stadt	Anteil an Stadt
Anzahl Privathaushalte	**627**	19'953	3.14 %
1 Person	**362**	9'436	3.84 %
2 Personen	**163**	5'339	3.05 %
3 Personen	**41**	2'404	1.71 %
4 Personen	**41**	1'824	2.25 %
5 Personen und mehr	**20**	950	2.11 %
Durchschnittliche Personenzahl pro Haushalt	**1.73**	1.99	–

Privathaushalte nach Grösse – Abweichung von der Stadt (in Prozentpunkten)



Haushaltstypologie*	Au	Stadt	Anteil an Stadt
Familien	**73**	3'141	2.32 %
Familien mit erwachsenen Kindern	**24**	1'078	2.23 %
Junge Paare	**55**	1'792	3.07 %
Junge Alleinlebende	**153**	3'855	3.97 %
Gemeinschaftshaushalte	**23**	1'599	1.44 %
Seniorinnen und Senioren	**110**	3'980	2.76 %
Alleinlebende und Paare mittleren Alters	**189**	4'508	4.19 %

Privathaushalte nach Typologie – Abweichung von der Stadt (in Prozentpunkten)



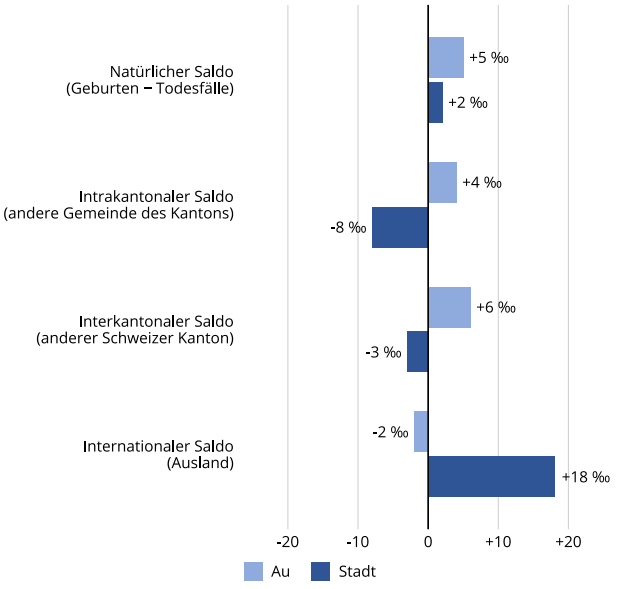
* Die Typologie «Gemeinschaftshaushalte» fasst verschiedene Arten von Privathaushalten zusammen. Sie unterscheidet sich von den «Kollektivhaushalten» (Nichtprivathaushalte), zu denen Personen in einem Studentenwohnheim, einer religiösen Einrichtung oder einem Pflegeheim gehören.

Bevölkerungsbilanz

Im Jahr 2025 erfasste Bewegungen der niedergelassenen Bevölkerung.
Quelle: Register der Einwohnerkontrolle, Stadt Freiburg. Auszug vom 01.10.2026.

Bilanz vom 01.01. bis 31.12.2025	Au	Stadt	Anteil an Stadt
Geburten	**7**	391	1.79 %
Todesfälle	**< 4**	312	–
Zuzüge	**71**	3'906	1.82 %
aus dem Ausland	**13**	1'610	0.81 %
aus einem anderen Kanton	**21**	721	2.91 %
aus einem anderen Bezirk	**15**	670	2.24 %
aus einer Gemeinde des Saanebezirks	**18**	886	2.03 %
Wegzüge	**60**	3'728	1.61 %
ins Ausland	**15**	914	1.64 %
in einen anderen Kanton	**15**	830	1.81 %
in einen anderen Bezirk	**11**	672	1.64 %
in eine Gemeinde des Saanebezirks	**18**	1'213	1.48 %

Demografische Salden 2025 (pro 1000 niedergelassene Personen)



Natürlicher Saldo: Geburten minus Todesfälle. Intrakantonaler, interkantonaler und internationaler Saldo: Zuzüge minus Wegzüge der niedergelassenen Bevölkerung, nach Herkunft bzw. Ziel. In bevölkerungsarmen Quartieren beruhen die jährlichen Raten auf kleinen Zahlen und können von Jahr zu Jahr stark schwanken.

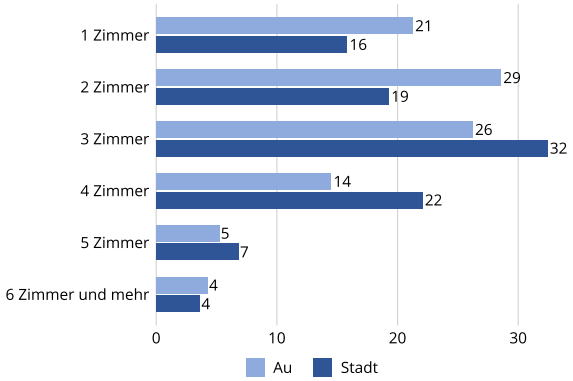
BAUTEN UND WOHNUNGEN

Anzahl Wohnungen nach Zimmerzahl

Quelle: Eidgenössisches Gebäude- und Wohnungsregister (GWR), bestehende Wohnungen. Auszug vom 12.10.2026.

Wohnungen nach Zimmerzahl	Au	Stadt	Anteil an Stadt
Total Wohnungen	**725**	22'778	3.18 %
1 Zimmer	**154**	3'600	4.28 %
2 Zimmer	**207**	4'388	4.72 %
3 Zimmer	**190**	7'382	2.57 %
4 Zimmer	**105**	5'022	2.09 %
5 Zimmer	**38**	1'557	2.44 %
6 Zimmer und mehr	**31**	829	3.74 %
Separate Wohnräume	**0**	–	–

Aufteilung der Wohnungen nach Zimmerzahl
(in % der Wohnungen)

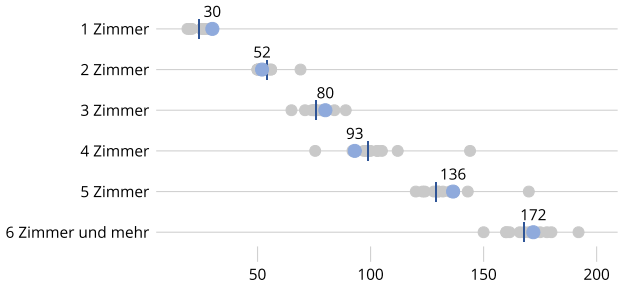


«Separate Wohnräume»: Zimmer ohne Küche, die dem Gebäude und nicht einer Wohnung zugeordnet sind; nicht im Total und nicht in der Grafik enthalten.

Median-Wohnfläche nach Zimmerzahl

Median-Wohnfläche m²	Au	Stadt	Differenz Quartier/Stadt
1 Zimmer	**30**	24	+6
2 Zimmer	**52**	54	-2
3 Zimmer	**80**	76	+4
4 Zimmer	**93**	99	-6
5 Zimmer	**136**	129	+8
6 Zimmer und mehr	**172**	168	+4

Median-Wohnfläche: das Quartier im Vergleich der 12
(in m²)

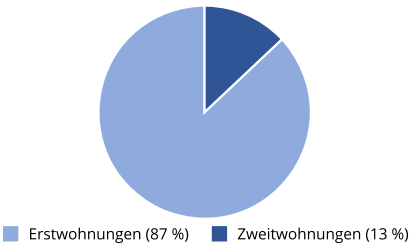


Graue Punkte: andere Quartiere; blauer Punkt: das Quartier; Strich: Median der Stadt.

Erst- und Zweitwohnungen

Wohnungsart	Au	Stadt	Anteil an Stadt
Total Wohnungen	**725**	22'778	3.18 %
Erstwohnungen	**596**	18'626	3.20 %
Gleichgestellte Wohnungen*	**32**	1'946	1.64 %
Anteil Erstwohnungen**	**87 %**	90 %	–
Anteil Zweitwohnungen	**13 %**	10 %	–

Wohnungsart im Quartier
(in % der Wohnungen)



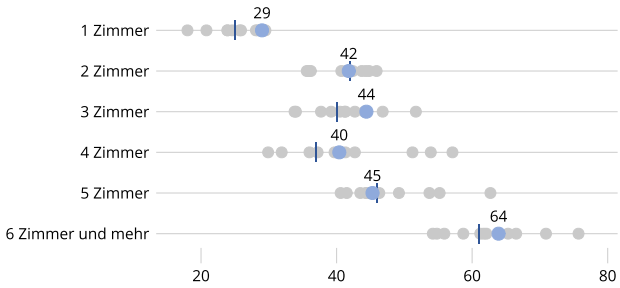
* Gemäss ZWG, Art. 2 Abs. 3 Bst. a–g.
** Erstwohnungen (ZWG, Art. 2 Abs. 2) und gleichgestellte Wohnungen im Verhältnis zum Total der Wohnungen; die Zweitwohnungen bilden den Rest (ZWG, Art. 2 Abs. 4).

Wohnfläche pro Person nach Zimmerzahl

Quellen: GWR (Fläche der bestehenden Wohnungen) und Einwohnerkontrolle (niedergelassene Bevölkerung in Privathaushalten), auf Ebene der Wohnung verknüpft.

Wohnfläche pro Person m²	Au	Stadt	Differenz Quartier/Stadt
1 Zimmer	**29**	25	+4
2 Zimmer	**42**	42	+0
3 Zimmer	**44**	40	+4
4 Zimmer	**40**	37	+3
5 Zimmer	**45**	46	-1
6 Zimmer und mehr	**64**	61	+3

Wohnfläche pro Person: das Quartier im Vergleich der 12
(in m²)



Wohnfläche der bewohnten Wohnungen geteilt durch die Anzahl ihrer Bewohnerinnen und Bewohner; Wohnungen ohne Flächenangabe im GWR ausgeschlossen. Grafik: gleiche Lesart (Strich = Stadt).

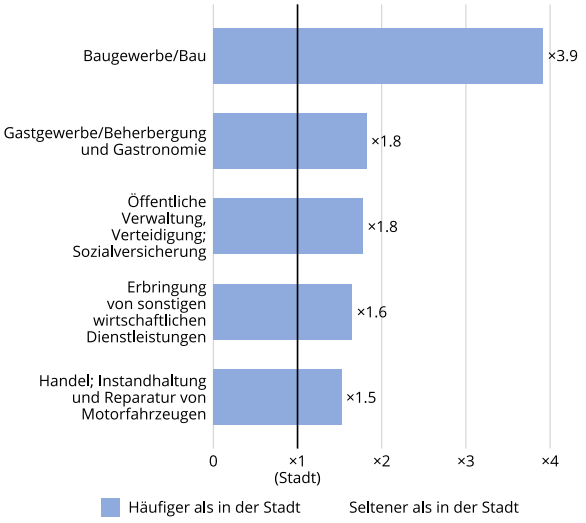
BESCHÄFTIGTE

Beschäftigte nach Wirtschaftszweig

Quelle: Bundesamt für Statistik, Statistik der Unternehmensstruktur (STATENT), 2023

Beschäftigte Ende 2023	**Au**	Stadt	Anteil an Stadt
Beschäftigte total	**422**	35’205	1.20 %
Beschäftigte im Primär- und Sekundärsektor	**89**	2’047	4.35 %
Beschäftigte im Tertiärsektor	**333**	33’158	1.00 %
Total VZÄ*	**312**	24’878	1.25 %
Anzahl Arbeitsstätten**	**93**	3’844	2.42 %
Wirtschaftszweige mit den meisten Beschäftigten* **			
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	**70**	3’540	1.98 %
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	**68**	3’192	2.13 %
Baugewerbe/Bau	**47**	1’001	4.70 %
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Motorfahrzeugen	**46**	2’521	1.82 %
Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie	**39**	1’788	2.18 %

Gewicht des Wirtschaftszweigs bei den Beschäftigten im Quartier (im Vergleich zur Stadt, Stadt = ×1)



* Vollzeitäquivalente.

** Jede in STATENT berücksichtigte Arbeitsstätte ist eine topografisch eigenständige Einheit mit mindestens einer beschäftigten Person. Die Arbeitsstätte kann aus Gebäuden (oder Gebäudeteilen), Grundstücken oder jeder anderen topografisch eigenständigen Einheit bestehen. Eine Arbeitsstätte ist Teil einer institutionellen Einheit, etwa eines marktwirtschaftlichen Unternehmens (kleinste Rechtseinheit, in der eine oder mehrere Wirtschaftstätigkeiten ausgeübt werden). Besteht eine institutionelle Einheit aus einer einzigen lokalen Einheit, sind die institutionelle Einheit (Unternehmen) und die Arbeitsstätte deckungsgleich. Jedes topografisch eigenständige Element einer institutionellen Einheit (z. B. Lager, Hilfsbetrieb, Büro, Dienste, Teil in einer anderen Gemeinde) wird als eigene Arbeitsstätte betrachtet, sofern es mindestens eine beschäftigte Person zählt. Alle Arbeitsstätten der gleichen institutionellen Einheit in der gleichen Gemeinde hingegen, die einzig durch eine Strasse, ein Bahngleis, einen Fluss usw. getrennt sind, werden als eine lokale Einheit betrachtet und gelten folglich als eine einzige Arbeitsstätte. Arbeitsstätten verschiedener institutioneller Einheiten auf dem gleichen Grundstück, beispielsweise in einem Geschäftshaus, einem Bürogebäude oder einem gemeinsamen Lager, werden einzeln erfasst.

*** Die hier gezeigten Wirtschaftszweige entsprechen den Abteilungen der Allgemeinen Systematik der Wirtschaftszweige (NOGA 2008); sie sind feiner unterteilt als die drei Wirtschaftssektoren (Primär-, Sekundär- und Tertiärsektor). Tabelle und Grafik zeigen die Wirtschaftszweige mit den meisten Beschäftigten im Quartier. Die Grafik vergleicht das Gewicht jedes Wirtschaftszweigs bei den Beschäftigten im Quartier mit seinem Gewicht bei den Beschäftigten in der Stadt (Standortquotient, Stadt = ×1): ×3.9 = Wirtschaftszweig bei den Beschäftigten im Quartier 3.9-mal stärker vertreten als in der Stadt. Die senkrechte Linie bei ×1 stellt die Stadt dar. Bei einem Wirtschaftszweig mit wenigen Beschäftigten genügen wenige Beschäftigte mehr oder weniger, damit der Quotient stark schwankt.

Zum Schutz der Anonymität wird jede Zahl zwischen 1 und 3 (Beschäftigte, VZÄ, Arbeitsstätten) für das Quartier oder für die Stadt durch «< 4» und der entsprechende Anteil durch «–» ersetzt.

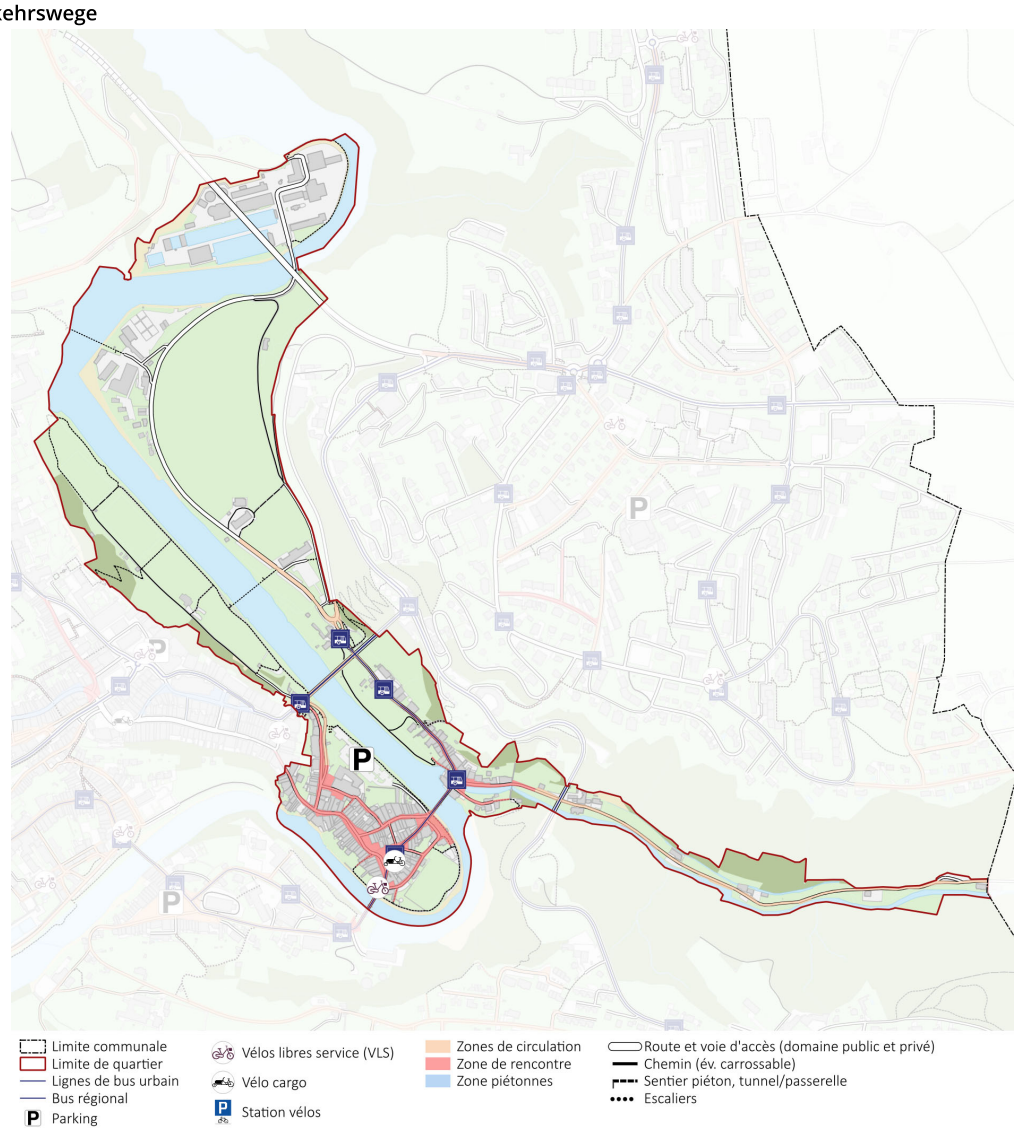
MOBILITÄT UND VERKEHR

Die Mobilitäts- und Verkehrsdaten stammen aus einem Auszug aus der Datenbank des GIS der Stadt vom 17.09.2026.

Parkplätze	**Au**	Stadt	Anteil an Stadt
Privat genutzte Autoparkplätze*	**310**	25'004	1.24 %
Privat genutzte Zweiradparkplätze	**84**	8'027	1.05 %
Öffentliche Autoparkplätze	**339**	7'645	4.43 %
Öffentliche Zweiradparkplätze	**140**	4'597	3.05 %
Plätze für Personen mit eingeschränkter Mobilität	**3**	305	0.98 %
Geteilte Verkehrsmittel			
Bikesharing-Stationen (PubliBike)	**1**	31	
Lastenvelostationen	**1**	16	
Mobility-Stationen	**0**	11	
Länge der Strassenabschnitte nach Geschwindigkeit (m)	**2'968**	56'374	5.27 %
Anteil mit Höchstgeschwindigkeit 30 km/h	**0.0 %**	21.0 %	
Anteil in Tempo-30-Zone	**26.4 %**	52.2 %	
Anteil in Begegnungszone	**64.5 %**	8.3 %	
Anteil in Fussgängerzone	**9.1 %**	18.6 %	

* Ein Teil der privaten Plätze ist öffentlich zugänglich (Besucherparkplätze, nachts oder zu bestimmten Tageszeiten zugängliche Plätze).
Länge der Strassenabschnitte: Anteile berechnet auf dem Total der vier Klassen (Höchstgeschwindigkeit 30 km/h, Tempo-30-Zone, Begegnungszone, Fussgängerzone).

Karte der Verkehrswege



IMPRESSUM

Herausgeberin: Stadt Freiburg, Amt für Stadtplanung und Architektur
Realisierung: Sektor Stadtentwicklung
Ausgabe: 2. Ausgabe, Version 1

Übersicht der Ausgaben

Ausgabe	Version	Datum	Realisierung	Änderungen
2. Ausgabe	1	Oktober 2026	Amt für Stadtplanung und Architektur, Sektor Stadtentwicklung	Vier statistische Themen: Bevölkerung, Bauten und Wohnungen, Beschäftigte, Mobilität und Verkehr. Thema «Raum und Umwelt» der Ausgabe 2023 nicht übernommen (siehe Bemerkung)
1. Ausgabe	1	Juni 2023	Amt für Stadtplanung und Architektur, Sektor Stadtentwicklung	Erstveröffentlichung. Fünf statistische Themen: Bevölkerung, Raum und Umwelt, Arbeitstätigkeit, Mobilität und Verkehr, Bauten und Wohnungen.

> **Bemerkung**: Das Thema «Raum und Umwelt» der 1. Ausgabe (2023) wird in dieser Ausgabe nicht übernommen. Seine Aktualisierung ist wegen der Verfügbarkeit der Daten auf Juli 2027 verschoben. Die Daten zu Raum und Umwelt von 2023 sind weiterhin in der 1. Ausgabe einsehbar.